

# 25 Jahre Partnerschaft Predazzo - Hallbergmoos



## Amicizia - Pace - Freundschaft - Friede

Was in den 80er Jahren aus einer privaten Freundschaft zwischen dem Predazzaner Hubert Sanin und dem Hallbergmooser Georg Förg entstand, manifestierte sich in den folgenden 30 Jahren zu regelmäßigen Kontakten zwischen den Bürgern der beiden Kommunen.



Die Gemeinde Hallbergmoos schloss im Jahr 1994 eine Partnerschaft mit der Gemeinde Predazzo im Val di Fiemme in der autonomen Region Trentino. Die ersten freundschaftlichen Beziehungen gab es jedoch bereits seit 1979. Geknüpft wurden sie zwischen Georg Förg aus Hallbergmoos und Hubert Sanin aus Predazzo. Die Initiative für die Partnerschaft ergriff schließlich der damalige Bürgermeister von Predazzo, Franco Dellagiacom.



Bei einem Besuch einer über 90-köpfigen Delegation aus Hallbergmoos im April 1994 wurde in Predazzo der in italienischer Sprache verfasste Partnerschaftsvertrag von Bürgermeister Franco Dellagiacom und Bürgermeister Manfred Pointner unterzeichnet. Bei einem Gegenbesuch der Predazzaner in Hallbergmoos im September 1994 erfolgte die Unterzeichnung des in deutscher Sprache verfassten Partnerschaftsvertrages.



Im Jahr 2004 wurde das 10-jährige Partnerschaftsjubiläum in Predazzo gefeiert. Anlässlich des jährlichen Almbtriebs in Predazzo wurde ein Fest zum zehnjährigen organi-

siert. Dabei wurde die bestehende Partnerschaft durch die damaligen Bürgermeister Klaus Stallmeister und Dr. Silvano Longo erneuert. Die über viele Jahre gewachsene Freundschaft ist ein gutes Beispiel für funktionierende Völkerverbindung.

Die Gemeinde Hallbergmoos organisiert jedes Jahr eine Fahrt zum Almbtrieb oder Oktoberfest nach Predazzo. Im Gegenzug besucht uns die Gemeinde Predazzo jedes Jahr zum Hallbergmooser Volksfest.



Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Hallbergmoos und Predazzo,

ich freue mich sehr, dass unsere Freunde aus Predazzo mit ihrem Besuch das Hallbergmooser Volksfest wieder zu etwas Besonderem machen.

Die Partnerschaft zwischen unseren beiden Gemeinden bedeutet uns sehr viel, die vielen Besuche von uns in Predazzo und auch die Gegenbesuche bei uns belegen, dass dies keine Partnerschaft nur „auf dem Papier“ ist, sondern wirklich gelebt wird.

Wir werden auch in den kommenden Jahren die in 25 Jahren gewachsene Freundschaft mit Leben füllen und dabei die Bürgerinnen und Bürger von Hallbergmoos und Predazzo zusammenbringen, damit sie sich, Kultur und Brauchtum kennen lernen und austauschen.

Lassen Sie uns unsere tolle Partnerschaft feiern!

Ihr  
Harald Reents  
Erster Bürgermeister

# 25 Jahre Partnerschaft Predazzo - Hallbergmoos

## Amici sind eng zusammengewachsen

Hallbergmooser und Gäste aus Italien feiern zehnjährige Gemeindepartnerschaft

VON MANFRED HILLEN

Hallbergmoos – Ein phantastisches Feuerwerk bestaunten die fast 100 Gäste aus Predazzo, unter ihnen auch die Banda Civica, die Blaskapelle, die am Samstag aus der Partnergemeinde Predazzo nach Hallbergmoos angereist waren. Nach einer langen Nacht stand dann am Sonntag die deutsch-italienische Freundschaft im Mittelpunkt.

Los ging's mit einem Gottesdienst, den Pfarrer Stefan Menzel in der Goldacher Herz-Jesu-Kirche zelebrierte und der die Gäste aus dem Trentino in ihrer Muttersprache begrüßte. Zehn Jahre Partnerschaft – das muss gefeiert werden. Bereits beim Gottesdienst sprachen die Hallbergmooser und ihre Gäste ihren Dank aus für die vielen und guten Freundschaften, die sich in den vergangenen Jahren entwickelt haben.

Die Partnerschaft wurde am 30. April 1994 in Predazzo besiegelt. Fast zehn Jahre später traten nun Bürgermeister Klaus Stallmeister und sein Predazzaner Kollege Dr. Silvano Longo nach dem Gottesdienst ans Rednerpult, um das lebendige und verbindende Engagement der einzelnen Bürger aber auch der Vereine der beiden Partnergemeinden zu würdigen. Schon vor 30 Jahren wurden die ersten Kontakte geknüpft und wuchsen sich zu einer Freundschaft aus, die dann vor zehn Jahren durch einen Partnerschaftsvertrag manifestiert wurde.

Longo wies auf die völkerverbindende Wirkung dieser Freundschaft hin und Klaus



Unter ihrem Leiter Maestro Fiorenzo Brigadol zeigte die Blaskapelle aus Predazzo, die Banda Civica mit ihren rund 45 Musikanten im Volksfestzelt, dass sie alle Varianten der Blasmusik perfekt beherrscht.

Stallmeister stellte fest, dass trotz der rein sprachlichen Schwierigkeiten, diese Freundschaft gewachsen sei: „Wenn man sich verstehen will, kann man sich auch über sprachliche Schwierigkeiten hinwegsetzen – dann versteht man sich ganz einfach“, so der Gemeindeführer, der anschließend das Engagement von Silvano Longo im Laufe der vergangenen Jahre würdigte: Er habe sich in ganz besonderem Maße für das Zusammenwachsen der beiden Gemeinden und ihrer Bürger eingesetzt, und das nicht nur durch seine sprachliche Vermittlung als Dolmetscher, sondern als Befürworter der Partnerschaft. Als Dankeschön überreichte er ihm den Stich einer alten Flurkarte um 1870, auf der die Anfänge der Gemeinde Hallbergmoos dokumentiert sind.

Im festlichen Zug – angeführt von der Banda Civica – ging es anschließend entlang der Goldach und durch das Schulzentrum zum Volksfestplatz, wo man zu den zahlreichen Gästen stieß, die sich bereits zum Spiel der



Den Stich einer Flurkarte um 1870 überreichte Bürgermeister Klaus Stallmeister (l.) als Dankeschön an seinen Predazzaner Kollegen Dr. Silvano Longo. Fotos: Hillen

Gruppe „Bavaria-Express“ beim Frühschoppen vergnügten. Ein ganz besonderes Vergnügen stand allen Gästen aber noch bevor, denn die Banda Civica unter Maestro Fiorenzo Brigadol zeigte, was sie kann und präsentierte einen bunten musikalischen Mix aus Marschmusik, Klassik und Tanzmusik – ein Potpourri der Extraklasse. Als die Predazzaner Gäste dann am Nachmittag wieder die Heimreise antreten mussten, hatte sich wieder einmal gezeigt, dass die Partnerschaft Predazzo-Hallbergmoos eine gewachsene und begeisterte Freundschaft nicht nur zwischen zwei Kommunen, sondern zwischen den Menschen ist.

Zum Spiel der „Waidler Power“ klang dann in den späten Abendstunden des Sonntags das Hallbergmooser Volksfest 2014 aus.



Oktober 2014





# 25 Jahre Partnerschaft Predazzo - Hallbergmoos



April 2015



20 Jahre Partnerschaft  
Hallbergmoos feiert am  
25./26. April mit Predazzo

Seit über 20 Jahren besteht die offizielle städtepartnerliche Verbindung zwischen den Gemeinden Hallbergmoos und Predazzo im Val di Fiemme. Zur Hallberger Wiesn findet am Samstag, 25. April, die Jubiläums- und Partnerschaftsfeier mit einem Festakt und anschließendem Festumzug in das Bierzelt am Sportforum statt. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.



Gut 200 Gäste aus Predazzo haben sich angekündigt, diese werden am Samstag um 15 Uhr am Rathausplatz eintreffen, wo sie bereits von den Goldacher Buam musikalisch erwartet werden. Zu den Goldachern gesellt sich dann die Blaskapelle aus Predazzo, die Banda Civica „Ettore Bernardi“. Beide spielen gemeinsam auf. Predazzos Bürgermeisterin Maria Bosin, Bürgermeister Harald Reents und auch Freisings Landrat Josef Hauner werden den offiziellen Part der Feier gestalten, die trentinische Partnergemeinde wird sich anschließend ins Goldene Buch eintragen. Die Feier wird umrahmt von Kindern der Volksschule, die gemeinsam mit Roland Lipka vom Volkstanzkreis einen Bandtanz einstudiert haben sowie dem evangelischen Gospelchor. Ab 16 Uhr wird Pfarrer Stefan Menzel, musikalisch unterstützt durch die Moospatzen, einen Gottesdienst am Rathausplatz abhalten. Für den Blumenschmuck am Altar und Rathausplatz sorgt der Goldacher Ortsverschönerungsverein. Zu Ehren des Jubiläums haben die Hallbergmooser Vereine ihre Beteiligung mit Fahnen- und Standartenabordnungen zugesagt. Bei schlechtem Wetter findet der offizielle Teil in der Stock- und Bogenschützenhalle statt und der Festzug entfällt. Gegen 17.30 Uhr setzt sich der Festzug in Richtung Wiesnzelt in Bewegung, von der Theresien - über die Ottostraße zum Enghoferweg und die Pappelallee. Im Festzelt spielt die Banda Civica gut eine Stunde auf, bis um 20:30 Uhr dann D'Moosner übernehmen. Sowohl zum Festakt auf dem Rathausplatz, dem Festzug und natürlich auch am Samstag Abend freut sich die Gemeinde über eine zahlreiche Beteiligung der Bevölkerung, als Ausdruck der gelebten Partnerschaft.



Die Predazzani sind zudem am Sonntag Gäste der Gemeinde, die Schützenvereine SG Edelweiß, SG Hubertus sowie Mooschützen tragen ab 10:30 Uhr am Schießstand im Sportforum einen partnerschaftlichen Wettkampf aus. Alternativ nehmen die Predazzani am Volksfestlauf teil oder besichtigen das Sportforum. Für das Eselrennen ab 15 Uhr ist ein Esel „Predazzo“ reserviert.

# 25 Jahre Partnerschaft Predazzo - Hallbergmoos

## Schützen-Freundschaft

Beim ersten Partnerschaftsschießen zwischen den beiden Hallberger Schützenvereinen SG Edelweiß und SG Hubertus Goldach sowie der Partnergemeinde Predazzo gingen die Italiener klar als Sieger hervor und konnten die Partnerschafts-Schützenscheibe mit nach Hause nehmen. Die Idee des Wettkampfes entstand, als die Predazzani voll Bewunderung die neue Anlage im Sportpark in Augenschein nahmen und zum Ausdruck brachten, dort auch gerne einmal anlegen zu wollen. Das Volksfest bot hierfür den angemessenen Rahmen, souverän setzten sich dabei die Kugelschützen aus Italien durch und konnten am Abend im Festzelt die Schützenscheibe in Empfang nehmen. Denn sowohl beim Luftgewehr-schiessen als auch beim Schießen mit der Luftpistole hatten die zwölf-Sportler aus der Partnergemeinde die Nase vorn.



*„Freundschaft verbindet“ 632 Radlfreunde bei der 24. Ausgabe der Hallbergmooser Radlrallye. Das traditionelle Event der Werbegemeinschaft Hallbergmoos stand 2015 ganz im Zeichen der 20-jährigen Partnerschaft der Gemeinde mit dem italienischen Predazzo*

## Ausstellung im Rathaus Predazzo

**„Laßt uns doch die 20 Jahre währende Partnerschaft auch auf kulturelle Beine stellen“, schlug die Leiterin des Hallbergmooser Künstlerkreises Inez Eckenbach-Henning vor.**

Langfristig soll es zu Ausstellungen und kulturellen Veranstaltungen in den beiden Partnergemeinden führen, an denen Künstler beider Kommunen teilnehmen.

Eckenbach-Henning machte den Anfang und stellte vom 1. bis 10. Oktober insgesamt 20 Bilder im Rathaus Predazzo und auch Hotel Sass Maor aus.

Die Vernissage fand am Donnerstag Abend statt, Bürgermeisterin Maria Bosin übernahm die Eröffnung, die Kulturreferenten von Predazzo, Lucio Dellasega, und Sabina Brosch aus Hallbergmoos sind sich sicher, mit dieser Ausstellung die Initialzündung für viele weitere Events angestoßen zu haben. Dass großes Interesse besteht bewies, dass sich alleine 200 Besucher in das Gästebuch von Eckenbach-Henning eingetragen haben. Es gab viele „complimenti“ für ihre Kunst. Der Grundstein für den Kultur-Austausch ist gelegt.



V.i.S.d.P. :  
Gemeinde Hallbergmoos, Rathausplatz 1,  
85399 Hallbergmoos,  
Arbeitskreis Predazzo, Fotos privat

